







Antrag an den BA 21 für die Sitzung am 2.07.2019

Entfernung der Umlaufsperre am Bertha-von-Suttner-Weg

Antrag:

Die Landeshauptstadt München (KVR/Baureferat) wird aufgefordert die am Zebrastreifen am Bertha-von-Suttner-Weg kürzlich errichtete Umlaufsperre wieder zu entfernen.

Alternativ werden KVR/Baureferat aufgefordert eine intelligentere (ggf. bauliche) Lösung zu entwickeln, die den Fuß- und Radverkehr nicht behindert, gleichzeitig muss das Parken entlang des bzw. auf dem Weg verhindert werden.

Begründung:

Kürzlich wurde ohne Rücksprache mit dem BA 21 am Bertha-von-Suttner-Weg eine sog. "Umlaufsperre" aufgestellt. Diese behindert den Radverkehr und die Fußgänger massiv. Insbesondere an Wochenenden, wenn viele Spaziergänger zum Schloss Blutenburg unterwegs sind, stauen sich diese vor der Umlaufsperre. Sowohl Fußgänger, als auch Radfahrer weichen dann über die Grünfläche aus. Die Errichtung der Umlaufsperre ist nicht nachvollziehbar, zumal hier kein Unfallschwerpunkt bekannt, die Situation übersichtlich und der Bertha-von-Suttner-Weg nur gering befahren ist.



neu errichtete Umlaufsperre am Berthavon-Suttner-Weg



Es geht auch anders: Beispiel an der Trappentreu-/Westendstr.

Ingrid Standl (Fraktionssprecherin)

Andreas Bergmann

Romanus Scholz